

Von 8. bis 11. April 2013 fand die Endrunde der Volleyball School Championships Boys in Wien statt. Insgesamt kämpften 10 Teams an drei Tagen um den Titel Österreichischer Meister. Das Team des BG/BRG Hartberg, gespickt mit Spielern des TSV Volleyball Hartberg und unter der Leitung von Philipp Mörth, blieb in der Gruppenphase trotz starker Gegner ohne Satzverlust. Im Semifinale trafen die Gymnasium Boys auf die technisch versierten Klagenfurter. Mit einer ansprechenden Leistung besiegte das Team rund um Kapitän Enzo Robitschko die Kärntner mit 2:0 (25:20, 25:20) und setzte seinen Erfolgslauf bis ins große Finale fort.

Das Endspiel fand vor rund 200 Zuschauern und laufenden ORF-Kameras im Wiener Budocenter statt. In der Anfangsphase konnten die Jungs des Gymnasiums Hartberg den Wienern Paroli bieten und sich sogar einige Punkte absetzen. Doch im Laufe des ersten Durchgangs kamen die favorisierten Spieler der Polgarstraße durch aggressives Service besser ins Spiel und gewannen diesen klar mit 25:15. Danach spielten die Wiener ihre technischen Stärken aus und Trainer Mörth konnte trotz zahlreicher Wechselvarianten den Verlust des zweiten Satzes (25:15) nicht verhindern. In Durchgang drei fanden die Hartberger dank einer kleinen Veränderung des Annahmeriegels wieder ins Spiel zurück. Doch nach vielen spannenden Ballwechsellern und trotz besserem Endergebnis (25:18) gelang es den Schülern aus Hartberg nicht, den dritten Satz zu ihren Gunsten zu entscheiden.

Trotz kurzzeitiger Enttäuschung nach dem Finale konnten sich die Jungs bei der Siegerehrung über die errungene Silbermedaille freuen.

Trainer Philipp Mörth: „Es ist eine Freude den motivierten Burschen des Gymnasiums beim Spielen zuzusehen. Sie haben ein ausgezeichnetes Turnier bestritten und ich bin mit dem Endergebnis mehr als zufrieden. Das war ihr erstes großes Finale, solche Spiele sind für ihre sportliche Entwicklung Goldes wert.“

Kapitän Enzo Robitschko: „Es war eine große Ehre für uns im Finale zu stehen. Die Polgarstraße spielte konstant, wir haben uns gut geschlagen, konnten aber nicht unser volles Potenzial ausschöpfen.“

Benjamin Dörfler, Mathias Hirschmann

[Bericht ORFSport+ Schulsportmagazin 2013: Folge 16](#)
[Ab Minute 6:35](#)



Betreuer Philipp Mörth, Mathias Hirschmann, Enzo Robitschko, Thomas Thurner, Lukas Gutmann, Maximilian Steinböck
Paul Schibelhofer, Florian Gaar, Martin Gamauf, Matthias Glatz, Maximilian Bruchmann, Benjamin Dörfler, Markus Klement